

Namen

Automobil

Philipp Beyrer...

...fuhr beim Porsche Supercup-Rennen in Monte Carlo auf den elften Schlussrang. Der Allschwiler war vom 19. Startplatz losgefahren und konnte sich danach von Runde zu Runde steigern.

Aviatik

Thomas Küenzi...

...durfte sich an der Schweizer Meisterschaft im Segelflug mit der Silbermedaille der Standardklasse auszeichnen lassen. Der Birsfelder wurde lediglich von Marcel Dünner (Binz) geschlagen. Andreas Allenspach (Basel) belegte den dritten Schlussrang.

Fechten

Igor Stojadinovic...

...der Degenfechter der Fichtgesellschaft Basel, beendete die Swiss Fencing Trophy auf dem dritten Platz in der Kategorie Cadet. Weitere Podestplätze gab es für Anne Käthi Obrecht vom Basler Fechtclub (3./Cadet), Emanuel Meier (BFC, 2./Benjamin), Laura Stähli (FGB, 1./Benjamin), Cécile Wernli (FGB, 3./Benjamin), Oliver Wach (BFC, 1./Pupille), Alexandra Blum (FGB, 2./Pupille), Angelina Wach (BFC, 1./Poussin) und Demi Hablützel (Basel Scorpions, 2./Poussin). Giulia Marelli von der FGB siegte mit dem Florett bei den Minimes.

Judo

Budoschule Basilisk Basel...

...erkämpfte sich den Basler Mannschaftsmeistertitel bei den Mädchen und den Schülern.

Karate

Laura Berczelly...

...und Michèle Urfer, die beide dem Karateklub Basel angehören, konnten beim Fujimura Cup Klingnau die Plätze 1 und 3 im Kata-Wettbewerb der Kinder bejubeln. Bei den Knaben gewann Fabrice Stutz (Budo Sport Liestal), Renato Barba (Karateklub Basel) belegte den dritten Platz. Stephanie Grossenbacher (Liestal) setzte sich bei den Mädchen im Kata durch. Auch im Kunito (Kampf) wussten sich die Basler gut in Szene zu setzen: Bei den Kindern erkämpfte sich Giulia Schaffer den ersten, Stefanie Todth den 2. Rang. Für Julia Hildebrand und Vanessa Valmaggia gabs die Plätze 1 und 3 bei den Juniorinnen, Hildebrand wurde zudem Zweite bei der Elite.

Kunstturnen

Matthias Griner...

...zum Zweiten. Eine Woche nach dem Sieg an den Mittelständischen Kunstturnertagen in Deitingen doppelte der für den SV Lausen startende Zünzger an den gut besetzten Zürcher Kunstturnertagen nach. In Oberglatt gewann er das Programm 4 mit 0,75 Punkten Vorsprung. Eine Wiederholung des dritten Ranges gelang auch Severin Sollberger aus Magden (TV Wintersingen) im P3. Adrian Zweifel (SV Lausen) steigerte sich und wurde Vierter. Mit Jonas Blum (TV Liestal, 2. Offenes Programm) hat ein dritter im NKL in Liestal trainierender Turner seinen Rang vor Wochenfrist egalisiert. Aaron Abt (TV Sissach) überraschte im P1 mit Rang zwei. Im P6 kann zurzeit nur Roman Gisi vom TV Seltisberg vorne mitturnen. Hinter den beiden Nationalkadernmitgliedern Niki Böschenstein und Mark Ramseier wurde er Dritter.

Leichtathletik

Claudine Müller...

...von den Old Boys Basel hat am Internationalen Mehrkampfmeeting in Balgach (SG) als Zweitplatzierte ihren Basler Rekord um 177 Punkte auf 5431 Punkte verbessert. Besonders stark war die 24-Jährige über 100 Meter Hürden (14,14), 200 Meter (25,82) sowie im Speerwurf (41,97). Ein Schwachpunkt sind hingegen immer noch die 800 Meter, die sie in 2:34,05 zurücklegte. Müllers übrige Darbietungen: 1,62 im Hochsprung, 13,23 mit der Kugel sowie 5,73 im Weitsprung. Ebenfalls in guter Form präsentierte sich ihr Teamkollege Olivier Lichtenhalder, der am selben Meeting bei den Junioren auf 6827 Punkte kam (vgl. Frag-würdig auf Seite 40).

Das Fussball-Amateurthema der Woche

Eine Champions League bald auch auf Sand

Beachsoccer wird immer populärer – am Wochenende wurde in Basel um den Einzug ins Schweizer Finalturnier in Interlaken gekämpft. Die Binner «Scorpions» wurden Zweite und reisen bald an ein Turnier nach Wien. Nationaltrainer Angelo Schirinzi hat weitere grosse Pläne.



Die Binner Scorpions als Schweizer Meister. Spektakel im Sand – diesmal versucht sich Romano Früh von den «Scorpions» beim Turnier in Basel mit einem im Beachsoccer häufigen Fallrückzieher. Foto Patrick Straub

Basel. «Gisch mr rächt?» – mit dieser Frage fing alles an. Fabio Cersosimo, Hobby-Fussballer beim SC Binningen, meldete für das Beachsoccer-Turnier 2003 in Rheinfelden eine Equipe an. Der Teamname: «Gisch mr rächt?» – und Cersosimo hatte bald genügend Aktive beisammen, die sich auf der ungewohnten sandigen Unterlage versuchen wollten. Ein Akteur fiel nicht nur der Hautfarbe wegen auf: Aimée Atouba, der Bruder von FCB-Verteidiger Timothée, verstärkte das Team sporadisch. Der erste Auftritt auf Sand war ein voller Erfolg: Der gut besetzte Rheinfelder Anlass, an welchem auch Hakan Yakin mitspielte, wurde gewonnen. Das bedeutete die direkte Qualifikation für das Finalturnier in Bern. Dort liess sich «Gisch mr rächt?» nur vom deutschen Vertreter «Turbine Köln» bezwingen – war aber als Zweiter dennoch Schweizer Meister.

Die Erfolgsgeschichte hat inzwischen ihre Spuren hinterlassen. Atouba ist nicht mehr dabei – und auch der Teamname wurde eines ersten Geldgebers wegen in «Scorpions» geändert. «Wir sind bestrebt, langfristig ein Team

mit zehn Spielern aufzubauen», erklärt Torhüter Martin Baumann das Ausscheiden Atoubas. Das Binner Ensemble komplettieren neu Fabio Paganelli (SV Muttenz) und Marco Vögelin (FC Reinach). Die Mutationen und der neue Name scheinen die Baselbieter Sandkicker indes nicht aus dem Konzept zu bringen: Beim Heimturnier in Basel resultierte am Samstag ohne eine einzige Niederlage der zweite Schlussrang hinter den Ballkünstlern von «Unio Brasil».

5000 Euro Preisgeld

Das Erreichen des Finalturniers der Beach-Soccer-Cup-Tour im August in Interlaken ist das «Scorpions»-Minimalziel für diese Saison. Ende Juni steht allerdings das eigentliche Highlight an: Als amtierende Schweizer Meister wurden die «Scorpions» an ein Turnier nach Wien eingeladen. «Dem Sieger winken dort 5000 Euro Preisgeld», gerät Cersosimo ins Schwärmen. Die Reise nach Österreich nicht antreten wird Moritz Jäggy, der einst zum Gerüst von «Gisch mr rächt?» gezählt hatte, nun aber den Sprung in die Beach-Soccer-Nationalmannschaft geschafft hat.

Nach dem Rheinfelder Turnier im vergangenen Jahr kontaktierte ihn der Schweizer Beachsoccer-Initiant und Nationalspielertrainer Angelo Schirinzi. Seither trägt Jäggy im Beachsoccer das Schweizer Kreuz auf der Brust und vertrat unlängst die Eidgenossen auch bei der WM in Rio de Janeiro. «Das Spiel gegen den Gastgeber vor 8500 Zuschauern war das Eindrücklichste, was ich als Fussballer je erlebt hatte», blickt Jäggy auf diesen Grossevent zurück.

Immer mehr Beteiligte

Diese Eindrücke sind es, die auch Schirinzi in seinem Tun bekräftigen. Der Basler, der einst in der NLB für den FC Solothurn auf Torejagd gegangen war, ist seit dem Jahr 2001 bestrebt, das Beachsoccer-Geschäft in der Schweiz nachdrücklich voranzutreiben. Offizielle Wettbewerbe, wie sie in Südamerika seit über vierzig Jahren praktiziert werden, sollen auch in der Schweiz etabliert werden. Schirinzis Arbeit auf der Breitensport-Ebene hat sich bisweilen auszahlt: Der Beach Soccer Cup, der erstmals 2002 mit fünf Standorten im Raum Bern ausgetragen wurde, hat schlagartig an Popularität gewonnen.

Resultate der Fussball-Meisterschaft in den unteren Ligen

4. Liga

Gruppe 1. Aclì-Rheinfelden a 13:0. Pratteln-Liestal 1:4. Lausen-Grasshoppers 4:3. Kaisten-Wallbach 3:4. Galaxy-Eiken 1:1. – Rangliste: 1. Aclì 17/39 (57:23). 2. Liestal 17/38 (48:17). 3. Pratteln 17/34 (42:33). 4. Eiken 17/33 (51:25). 5. Rheinfelden a 17/24 (28:41). 6. Lausen 72 17/22 (35:48). 7. Wallbach 17/20 (40:44). 8. Galaxy 17/13 (18:42). 9. Kaisten 17/11 (24:48). 10. Grasshoppers+ 17/8 (18:40).

Gruppe 2. Sissach-Black Stars 3:2. Frenkendorf-Zeiningen 4:3. Bubendorf-Rheinfelden b 1:2. Virtus-Oberdorf 4:1. – Rangliste: 1. Rheinfelden b 15/35 (34:14). 2. Laufenburg 15/33 (38:24). 3. Virtus 15/29 (32:26). 4. Black Stars 15/25 (41:28). 5. Oberdorf 15/24 (27:19). 6. Frenkendorf 15/23 (29:31). 7. Sissach 15/11 (24:35). 8. Bubendorf 15/10 (18:33). 9. Zeiningen+ 16/4 (23:56). – Rückzug: Irpinia.

Gruppe 3. US Olympia a-Old Boys 5:3. Telegraph a-Sloboda 6:1. Birsfelden-Rapid-Randazzo 7:2. Alkar-Münchenstein 1:1. BCO Alemannia-Posavina 2:2. – Rangliste: 1. Posavina 17/41 (67:15). 2. Alkar 17/41 (55:15). 3. Birsfelden 17/30 (49:33). 4. BCO Alemannia 17/29 (42:26). 5. Telegraph a 17/23 (33:39). 6. US Olympia a 17/20 (48:57). 7. Sloboda 17/20 (26:50). 8. Münchenstein 17/16 (37:47). 9. Rapid-Randazzo 17/13 (38:66). 10. Old Boys+ 17/6 (23:70).

Gruppe 4. VfR Kleinhüningen-Aesch 1:2. VfR Kleinhüningen-Internationale-Milena 3:1. Binningen-Internationale-Milena 7:1. Basel Nord-Steinen/Breite-St.Clara 2:3. Espanol-Ettingen a 0:3. Milan-Club-Telegraph b 1:0. – Rangliste: 1. Ettingen a 17/42 (56:13). 2. Aesch 17/41 (63:28). 3. Telegraph b 17/25 (43:34). 4. Espanol 17/25 (42:38). 5. Milan-Club 17/21 (44:44). 6. VfR KLH 17/22 (35:35). 7. Binningen 17/21 (49:54). 8. Steinen/Breite-SC 17/21 (37:43). 9. Basel Nord 17/17 (26:51). 10. Internationale-Milena+ 17/4 (18:73).

Gruppe 5. Dornach-Riederwald 1:1. Post-Laufen 0:9. Oberwil-Zwingen 0:4. Ettingen b-Italia Club Oberwil a 3:4. Arlesheim-Kleinlützel 2:2. – Rangliste: 1. Zwingen 17/37 (50:20). 2. Laufen 17/34 (54:28). 3. Kleinlützel 17/33 (49:28). 4. Italia Club Oberwil a 17/30 (49:36). 5. Riederwald 17/28 (39:31). 6. Arlesheim 17/26 (39:25). 7. Dornach 17/19 (28:36). 8. Oberwil 17/14 (30:58). 9. Ettingen b 17/11 (25:48). 10. Post 17/8 (23:76).

Gruppe 6. Vgte Sportfreunde/Horbung-therwil 3:3. Riehen-Italia Club Oberwil b 1:1. Nordstern-US Olympia b 3:5. Gundeldingen-Münchenstein 1:1. Allschwil-Amicitia Riehen 0:5. – Rangliste: 1. Riehen+ 17/44 (68:15). 2. Amicitia Riehen 17/40 (58:27). 3. Nordstern 17/26 (40:38). 4. Vgte Sportfreunde/Horbung 17/24 (36:34). 5.

Allschwil 17/22 (27:34). 6. Therwil 17/20 (33:44). 7. Italia Club Oberwil b 17/20 (28:39). 8. Münchenstein 17/20 (27:40). 9. Gundeldingen 17/18 (20:30). 10. US Olympia b+ 17/6 (23:59).

* = Aufstieg 3. Liga; + = Abstieg 5. Liga

5. Liga

Gruppe 1. Muttenz-Stein 3:2. Pratteln-Sissach a 10:3. Gelterkinden-Stein 2:3. Diegten/Eptingen-Gelterkinden 2:6. Arisdorf-Frenkendorf 6:3. Arisdorf-Augst 1:7.

Gruppe 2. Münchenstein-Sissach b 1:2. BD-Rossoneri 6:0. Wallbach-Sissach b 2:6.

Gruppe 3. FF 60er-Riederwald 9:1. Milan-Club-Ferad a 2:3.

Gruppe 4. Riehen-Sportfreunde 0:1. Ferad b-Verkehrsbetriebe NWS 1:1.

Gruppe 5. Bottecchia-ASC Sparta-Helvetik 1:3. Galatasaray-Birkli 1:3. Flügelrad-Taxi 0:4. JTV-Sissach c 5:5. BCO Alemannia-Güney 7:2.

Junioren A

Meister. Wiggertal-Old Boys 2:5. Black Stars-Old Boys 3:1. Basel-Spreitenbach 1:2. Wohlen-Deitingen 14:1. Brugg-Binningen 4:2. Baden-Concordia 1:3. Wiggertal-Muttenz 4:4. – Spitze: 1. Basel 10/19. 2. Black Stars 10/18. 3. Concordia 10/17. – 6. OB 10/16. 9. Muttenz 10/12. 10. Binningen 9/10.

Promotion. Dornach-Breitenbach 2:2. Baudepartement-Oberwil 8:1. Therwil-Steinen/Breite-St.Clara 4:1. Liestal-Arlesheim a 0:9. Liestal-Breitenbach 0:1. Gelterkinden-Birsfelden 0:2. Gelterkinden-Rheinfelden 3:0. Amicitia Riehen a-Rheinfelden 3:0. Amicitia Riehen a-Liestal 4:3.

1. Stärkeklasse. Gruppe 1. Zwingen-Münchenstein 8:4. Oberdorf-Allschwil 2:4. Frenkendorf-Pratteln 5:6. BCO Alemannia-Aesch 9:2.

Gruppe 2. Muttenz b-Napoli 7:2. Zeiningen-VfR Kleinhüningen 6:2. Zeiningen-Riehen 5:1. Arlesheim b-Ettingen 1:2. Amicitia Riehen b-Nordstern 3:1.

Junioren B

Meister. Derendingen-Baden 2:1. RegioGrenchen-RIVO Olten/Gäu 0:1. Rheinfelden a-Wohlen a 0:1. Birseck-Auswahl-SixUnited 4:7. Old Boys a-Mümliswil 2:3. Aargau Süd-Brugg 6:2. – Spitze: 1. Wohlen a 10/28 (36:9). 2. Derendingen 10/21 (35:14). – 6. Old Boys a 10/16 (23:29). 7. Birseck 10/13 (27:34). 10. SixUnited 10/9 (25:41). 11. Rheinfelden a 8/5 (11:21).

Promotion. Binningen-Laufenburg 1:2. Therwil-Frenkendorf 2:1. Pratteln a-Old Boys b 4:6. Liestal a-Muttenz a 8:0. Gelterkinden-Birsfelden a 1:2. Allschwil a-Concordia 3:2.

1. Stärkeklasse. Gruppe 1. Baudepartement-Riehen 11:0. Reinach a-Dornach 3:2. Black Stars a-Möhlin-Riburg 5:0. Amicitia Riehen a-Sissach a 3:3. Old Boys c-Breitenbach 3:6.

Gruppe 2. Telegraph-Muttenz b 10:1. Oberwil-Münchenstein 4:2. Oberdorf-Zeiningen 5:3. Diegten/Eptingen-Steinen/Breite-St.Clara 5:0. Bubendorf-Zeiningen 5:5.

2. Stärkeklasse. Wallbach-Biel-Benken 1:5. Amicitia Riehen b-Birsfelden b 3:3. Aesch b-Allschwil b 4:1. BCO Alemannia-Reinach b 10:0.

Junioren C

Meister. Trimbach-Aarau 3:1. Birseck-Turgi 10:2. Brugg-Old Boys 2:3. Aarau-Basel 0:0. Wohlen-Suhr 0:0. Aare/Rhy-Trimbach 5:2. Liestal-RegioGrenchen 5:3. – Spitze: 1. Old Boys 9/24. 2. Liestal 9/22. 3. Brugg 10/22. – 6. Basel 9/14. 8. Birseck 8/9.

Promotion. Sissach a-Pratteln a 0:3. Baudepartement Basel-Concordia a 1:5. Laufen-Basel b 1:4. Frenkendorf a-Binningen a 4:1. Birsfelden-Rheinfelden 4:5. Basel b-Birsfelden 3:2. Old Boys b-Muttenz a 2:4.

1. Stärkeklasse. Gruppe 1. Dornach-Oberwil 7:2. Therwil a-Liestal b 4:2. Therwil a-Black Stars 1:4. Reinach-Dornach 4:9. Nordstern a-Black Stars 0:12. Liestal b-Allschwil a 4:1. Lausen-Bubendorf a 3:2. Bubendorf a-Amicitia Riehen a 4:0. Breitenbach-Laufen 3:3. Allschwil-Reinach 5:1.

Gruppe 2. Steinen/Breite-St.Clara-Röschen 3:2. Röschen-Laufenburg 1:8. Pratteln b-Münchenstein 2:5. Münchenstein-Möhlin-Riburg a 4:5. Möhlin-Riburg a-Concordia b 1:5. Laufenburg-Ettingen 1:4. Gelterkinden a-Steinen/Breite-St.Clara 1:3. Ettingen-Aesch b 4:8. Diegten/Eptingen-Pratteln b 1:3. Concordia b-Stein 3:0. Aesch b-Diegtten/Eptingen 7:1.

2. Stärkeklasse. Gruppe 1. Zeiningen-Milan-Club 9:7. Wallbach-Riederwald 6:3. Riederwald-Zeiningen 2:7. Oberdorf-Jugos 3:1. Jugos-BCO Alemannia 6:1. Arlesheim-Amicitia Riehen b 4:7. Allschwil b-Aesch c 4:3. BCO Alemannia-Arlesheim 3:3. Milan-Club-Oberdorf 3:7.

Gruppe 2. Sissach b-Telegraph 6:0. Muttenz b-Frenkendorf b 6:4. Soleita-Nordstern b 1:15. Zwingen-Old Boys c 9:1. Telegraph-Zwingen 1:15. Nordstern b-Muttenz b 9:1. Frenkendorf b-Gelterkinden b 8:5. Biel-Benken-Therwil b 3:6. Old Boys c-Soleita 3:1.

Gruppe 3. VfR Kleinhüningen-Arisdorf 13:3. Sloboda-Bubendorf b 4:5. Möhlin-Riburg b-Gelterkinden c 3:1.

«In diesem Jahr umfasst dieser Wettbewerb 14 Standorte mit mehr als 8000 Spielern», hält Schirinzi fest. Auch der Schweizerische Fussballverband unterstützt mittlerweile die Sandfussballer. «Mir schwebt längerfristig eine nationale «Champions-League» vor», so der 31-Jährige. Zudem finden an sechs Standorten – unter anderem am 5./6. Juni auch auf dem Basler Kasernenareal – Turniere explizit für Kinder statt.

Die Nationalmannschaft, der nebst Moritz Jäggy und Schirinzi weitere Exponenten aus der Nordwestschweiz wie Reto Baumgartner, Stefan Leu, Nico Jung, Kaspar Jäggy oder Claudio Genasci angehören, will sich erneut für die WM qualifizieren. Hiefür muss die Schweiz in der Europaliga B mindestens Dritte werden. «Um dieses Ziel zu erreichen, trainieren wir vier- bis fünfmal wöchentlich», unterstreicht Schirinzi die Ambitionen. Am Pfingstmontag soll es noch ein Kräftemessen mit den «Scorpions» geben – damit beide Teams für ihre grossen internationalen Aufgaben gerüstet sind. Dominic Willmann

<http://www.beachsoccer.ch>



Schweizer «Sandhase» Nummer 1. Captain Angelo Schirinzi (links) ist «Mister Beachsoccer». Foto Wüthrich

Junioren D

Promotion. Rheinfelden a-Concordia a 1:4. Reinach a-Amicitia Riehen a 3:2. Liestal a-Münchenstein a 7:2. Birsfelden a-Allschwil a 2:1. Old Boys a-Basel a 0:5.

Senioren

Elite. Muttenz a-Allschwil 4:2. Dornach-Binningen 4:2. Liestal-Aesch a 2:2. Bubendorf-Arlesheim a 4:2.

Zwischenklasse. Gruppe 1. Sloboda-Stein 6:2. Rheinfelden-BCO Alemannia 1:1. Lausen-Birsfelden 2:2. Jugos-Oberdorf 2:3. Amicitia Riehen-Telegraph 0:3. BCO Alemannia-Sloboda 1:0.

Gruppe 2. Reinach-Röschen 5:2. Oberwil-Vgt. Sportfreunde/Horb. 9:0. Laufen-Breitenbach 4:1. Concordia-Riederwald 1:0. Alkar-Therwil 2:0.

Regional. Gruppe 1. Muttenz b-Wallbach 7:0. Augst-Türggü 7:0. Laufenburg-Eiken 6:0. Arisdorf-Rossoneri 3:6. Arisdorf-Türggü 2:2.

Gruppe 2. Basel Nord-VfR Kleinhüningen a 1:0. Grischuna a-Milan-Club 3:1.

Gruppe 3. Ettingen-Zwingen 4:2. Lusitano-Arlesheim b 1:3.

Gruppe 4. Grischuna b-Nordstern 0:8. Espanol-Steinen/Breite-St.Clara 8:3. Old Boys-US Olympia 1:3. BCO Alemannia b-Ferad 6:2.

Veteranen

Meister. Dornach-Muttenz 3:1. Binningen a-Birsfelden 1:2. Baudepartement-Zwingen 4:0. Bubendorf-BVB 2:1.

Promotion. VfR Kleinhüningen a-Liestal 1:2. Sissach-Nordstern 1:1. Polizei-Telegraph 2:5.

Regional. Gruppe 1. Reinach-Virtus 2:1. Pratteln-Laufen 1:3.

Gruppe 2. Augst-Arlesheim 2:1.

Gruppe 3. Basel Nord-Ciba Spez.Chemie 0:0. Riehen-Ciba Spez.Chemie 1:6.

Frauen

2. Liga. Schönenwerd-Attiswil 1:2. Oberdorf-Münchenstein 0:2. Amicitia Riehen-Pratteln 2:5.

Old Boys-Breitenbach 12:1. – Spitze: 1. Sissach 18/4. 2. Old Boys 18/39. 3. Attiswil 18/38.

Junioren B. 1. Stärkeklasse. Sissach-Pratteln 2:1. Baden-Concordia 3:3. Aarau-Schönenwerd 6:0. Münchenstein-Schöffland 2:1. Therwil-Zuchwil 3:2. Wohlen-Villmergen 1:3.

2. Stärkeklasse. Sissach b-Zuchwil b 5:0. Niederbipp-Amicitia Riehen 1:4. Eisenbahner-Therwil b 2:0. Old Boys a-Münchenstein b 7:1.